

## September 2009

Alle Angaben sind freiwillig und unterliegen der Geheimhaltung. Der Bogen wird über die Berichtsbezirks- Nr. identifiziert. Bitte innerhalb einer Woche nach Erhalt zurücksenden / -faxen

### 1. Allgemeine Angaben

Zutreffendes bitte ankreuzen

a) waren die Niederschläge im September:  -zu gering?  -ausreichend?  -zu hoch?

b) Gibt es Ursachen für ungewöhnlich niedrige Hektarerträge (Stichworte)?:

Bitte beachten: Ab 2009 Umstellung auf „Betriebsberichterstattung“. Bitte beurteilen Sie nur noch Ihre eigenen Bestände.

c) Welche eventuell ertragsmindernden Pflanzenkrankheiten und -schädlinge traten im September stärker auf?

### 2. Erntevorschätzung für Industrie- und Speisekartoffeln, Zuckerrüben und Mais (auf dem eigenen Betrieb)

Fruchtart	dt/ha
Industriekartoffeln	
Speisekartoffeln	
Zuckerrüben	
Körnermais <sup>1)</sup>	
Corn-Cob-Mix <sup>2)</sup>	
Silomais	

1) die Hektarerträge bitte auf trockene Ware (14% Kornfeuchte) beziehen

2) Bitte wie bei Körnermais die Hektarerträge nur auf trockene Körner (14% Kornfeuchte) beziehen, als gäbe es keine Spindeln und Lieschen.

Abgesandt am:

Nachname (Angabe ist freiwillig)

Sonstige Bemerkungen, Wünsche und Mitteilungen?

**Falls Sie die Angaben faxen wollen, bitte Vorderseite  
an eine der 5 Nummern faxen:**

**0511 9898 4344**

0511 9898 49 3435

0511 9898 49 3434

0511 9898 49 3439

0511 9898 49 3441

Vielen Dank !

Falls Sie die Vorderseite scannen und als Bilddatei  
per E-Mail schicken wollen, dann bitte an:  
[armin.boekenkamp@lskn.niedersachsen.de](mailto:armin.boekenkamp@lskn.niedersachsen.de)